

Der Landrat verwies auf Beratungen im Zuge der Sitzung des Kreisausschusses am 23.03.2015. Auf Initiative der LINKEN seien hier auch die Gründe für die Reduzierung der Sitzzahlen des Gremiums auf nunmehr vier Sitze nochmals ausführlich diskutiert worden. So lägen der Reduzierung der Sitzzahlen je Gebietskörperschaft reine Zweckmäßigungs- und Kostenerwägungen zu Grunde, ohne einzelne Fraktionen oder Gruppen zurücksetzen oder die politische Entscheidungsfindung beschneiden zu wollen. Zudem würden alle entscheidungsrelevanten Themen weiterhin im Ausschuss für Umwelt, Klimaschutz und Landwirtschaft bzw. in den Gremien der RSAG mbH und RSAG AÖR beraten.

Er wies darauf hin, dass noch keine Beschlussempfehlung im Kreisausschuss gefasst werden können, da die CDU-Kreistagsfraktion hinsichtlich des zu entsendenden Vertreters und Stellvertreters noch internen Abstimmungsbedarf gehabt habe.

Abg. Dr. Bieber benannte für die CDU-Kreistagsfraktion Abg. Norbert Chauvistré als Vertreter und Abg. Oliver Roth als Stellvertreter in der Verbandsversammlung der REK.